



**STADT VISSELHÖVEDE**  
DIE BÜRGERMEISTERIN

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: **203-2012**

Sachbearbeiter/in:

Klaus Twiefel

Az.: 104.220 (2013)

Datum: 19.10.2012

( X ) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben

A u s s c h u s s / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Finanzausschuss	öffentlich	13.12.2012		
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	19.12.2012		
Rat	öffentlich	20.12.2012		

**Tagesordnungspunkt:** Stellenplan 2013

**Beschlussvorschlag:** Der anliegende Stellenplan 2013 wird als Teil des Haushaltsplanes 2013 beschlossen.

**Sachverhalt:**

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind getragen von den durchgeführten Stellenbewertungen im Amt 3 und Amt 2. Weiterhin wurde bereits der geplanten Zusammenlegung der Ämter 1 und 2 soweit möglich Rechnung getragen.

Zahlenmäßig gibt es im Bereich der Kernverwaltung keine Veränderung. Aufgrund der durchgeführten Stellenbewertungen mussten bzw. konnten jedoch einige Stellen umgewandelt werden.

- Für die Stelle der stellvertretenden Bauamtsleiterin wird künftig eine Planstelle der Entgeltgruppe E 11 ausgewiesen (bisher E 10).
- Eine **vakante** Planstelle (bisher Vergütungsgruppe E 9) wird umgewandelt in eine Planstelle der Vergütungsgruppe E 5. Diese vakante Planstelle soll künftig besetzt werden und die personelle Stabilität im Bürgerbüro sicherstellen. Weiterhin soll der Eintritt von Herrn Claus in die passive Altersteilzeit durch Aufgabenverlagerungen kompensiert werden. Auch hier kann diese Stelle mit den entsprechenden Tätigkeiten wirkungsvoll eingesetzt werden.
- Durch veränderte Aufgabenzuweisungen und der entsprechenden Bewertung werden 2 bisherige Planstellen der Vergütungsgruppe E 8 umgewandelt in Planstellen der Vergütungsgruppe E 6 (Frau Foth und Frau Hoffmann).
- Neu hinzugekommen ist eine Planstelle der Vergütungsgruppe E 5. Diese wird durch Herrn Hamann-Korgel besetzt (Teilzeit/400 €-Job).

In Vertretung

Klaus Twiefel  
Amtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse  
Bürgermeisterin

**Anlagen**

Stellenplan 2013

Stellungnahme des Personalrates